horizont group gmbh
Division klemmfix
Hornberger Weg 4-6
34497 Korbach / GERMANY
Tel.: +49 (0) 5631 / 565-200
Fax: +49 (0) 5631 / 565-248
www.horizont.com

D

GEBRAUCHSFERTIGE VERKEHRSMARKIERUNG

VERLEGUNG

- Verlegestelle säubern und trocknen.
- Exakt ausmessen und mit Kreide oder Kreideschnur anzeichnen.
- Verlegestelle anwärmen. Jede Feuchtigkeit entfernen. Wenn die Strassenoberfläche keine Farbenänderung (Feuchtigkeitsflecken) beim Anwärmen aufzeigt, ist die Verlegestelle genügend angewärmt.
- Schutzfolie entfernen und PREMARK® auf der Fahrbahn auslegen.
- PREMARK® ist in Teilen aufgeteilt. Bitte sehen Sie beigelegte Skizze.
- PREMARK® mit dem Gasbrenner anwärmen. Bitte NICHT an einer Stelle anwärmen, sondern den Brenner ständig hin und her bewegen, bis sich Blasen bilden, und das Material somit durchgeschmolzen ist.
- Um die richtigen Anfangswerte bezüglich Griffigkeit und Nachtsichtbarkeit zu erzielen, ist es notwendig, die PREMARK® Produkte bei erfolgter Applikation während das Material noch flüssig ist (>180°C) mit Nachstreumittel zu behandeln (Perlen).
- Ihre PREMARK® Verkehrsmarkierung ist jetzt fertig.
- Die in PREMARK® beigemengten Reflekspeilen ergeben nach kurzer Abnutzung grosse Rückstrahlwirkung.

ACHTUNG.
Bei HEISSER Witterung mag PREMARK® an der Strassendecke haften bleiben. Es empfiehlt sich die Schutzfolie erst nach endgültiger Plazierung zu entfernen.

Bei KALTER Witterung ist Vorsicht geboten. Beim Zerbrechen einer Markierung, Teile in Korrekter Lage zusammenfügen und mit einem Gasbrenner wie oben erklärt anwärmen.

NOTABENE: Es ist übrigens eine gute Idée immer vorzuwärmen, auch wenn die Strassendecke nicht nass ist.

Gefärbtes PREMARK® erfordert längere Aufwärmungszeit als das weisse Material - d.h. die Aufwärmung muss auf eine grössere Fläche und mit grossen gleichförmigen Bewegungen vorgenommen werden, bis das Material Blasen wirft und durchgeschmolzen ist.

Nachdem das Material abgekühlt ist, kann das Anheften mit Hilfe eines Messers kontrolliert werden, indem man das Messer zwischen den Asphalt und das PREMARK® einzustecken versucht. Kann ein Stück der Markierung abgelöst werden, muss es auf der Rückseite schwarz sein, sonst ist das Anheften nicht genügend, und die Aufwärmung muss wiederholt werden.

Bei Verlegung von PREMARK® Symbolen grösser als 1,5 x 2 m empfiehlt es sich, bevor die eigentliche Verlegung, Klebemittel auf der Verlegestelle zu brauchen. Nichtbituminöse Flächen wie Beton oder Pflaster mit PREMARK® PRIMER voretreichen. (Trockenzeit ca. 20 min.) Auch auf verwitterten Asphaltdecken und alten Markierungen erhöht der Primer die Haftung.

EINLAGERUNG: 12 MONATE.